

## Bilderrahmen Glas - modern, einfach und günstig

Ein Bilderrahmen ist die Einfassung eines Bildes. Ursprünglich waren sie architektonischen Charakters und fanden sie ihren Gebrauch nur bei Kirchenbildern und Altarbildern. Anfertigt waren Bilderrahmen teils aus Marmor, teils aus Holz und selten aus Metall. Das Holz der Bilderrahmen wurde bemalt und letztendlich ganz vergoldet.

Ein Bilderrahmen ist die Einfassung eines Bildes. Ursprünglich waren sie architektonischen Charakters und fanden sie ihren Gebrauch nur bei Kirchenbildern und Altarbildern. Anfertigt waren Bilderrahmen teils aus Marmor, teils aus Holz und selten aus Metall. Das Holz der Bilderrahmen wurde bemalt und letztendlich ganz vergoldet. Der Marmor wurde anfänglich bemalt und vergoldet und mit farbigen Verzierungen ausgestattet. Erst gegen Ende des Jahres 1600 wurden sie allgemein in weiß verwendet. Zunehmende wurde er dann für allgemeine dekorative Verwendung eingesetzt und der architektonische Charakter von früher wurde allmählich aufgegeben.

{mosloadposition advert1}

Die Rokokunst und Barockkunst im 17. und 18. Jahrhundert bevorzugte nur die goldfarbenen Barockrahmen mit üppigen, reichen Ornamenten in Form von Holzschnitzerei. In Deutschland und den Niederlanden waren weiterhin braune und schwarze Bilderrahmen zu dieser Zeit in Gebrauch. Sie bestanden nur zum Teil aus Gold, welches sich meist in den Leisten an den inneren Seiten befand.

Heute wird der Bilderrahmen industriell hergestellt und gilt als Massenprodukt. Die führenden Materialien sind Aluminium, Kunststoff und Holz, jedoch sind auch rahmenlose Bildhalter weit verbreitet. Solche bestehen nur aus der Glasscheibe welche mit einigen Metallklammern an der Rückseite befestigt werden. Das Bilderrahmen Glas ist in einem solchen Fall leicht zu beschaffen.

Der Vorteil in den Bilderrahmen besteht heute wie damals darin, die Fotografien oder Zeichnungen vor Staub und sonstigem Schmutz zu schützen, sie durch verzierte Rahmen in Geltung zu setzen und sie an der Wand aufhängen oder auf bestimmte Möbel stellen zu können.